



### ***Was bietet das Ausbildungsprogramm des toxic.fm-Videoteams?***

#### ***Videojournalist werden***

Jobs in der Medienbranche strahlen eine ganz besondere Faszination aus. toxic.fm ermöglicht den Einstieg in diese spannende und abwechslungsreiche Welt. Beim toxic.fm-Videoteam wirst du als Auszubildender von Videoprofis in den Alltag des Videojournalisten (VJ) eingeführt und mit dem nötigen handwerklichen und theoretischen Rüstzeug ausgestattet.

Unsere Ausbildung umfasst neben intensivem Training «on the job» zahlreiche Kurse und individuelle Coachings, in denen die eigenen Lernfortschritte evaluiert und individuelle Lernziele festgelegt werden. Zusätzlich zur Ausbildung gestalten die Teilnehmer viele Videos aktiv mit, welche nach einer «Aufwärmphase» von einigen Monaten bei youtube und auf der toxic.fm Webpage erscheinen.

### ***Wie oft bin ich während der Ausbildung im Sender?***

#### ***Dauer und Zeitaufwand***

Du kannst die Ausbildung flexibel absolvieren: Entweder vollzeit (7 Monate) oder berufsbegleitend (13 Monate). Bei letzterem kannst du nebenbei noch gut studieren oder arbeiten. Die Ausbildung umfasst 600 Praxisstunden, die in der Vollzeit-Ausbildung auf 3-4 Arbeitseinsätze pro Woche (mindestens 12 pro Monat) aufgeteilt werden. Beim berufsbegleitenden Modell sind es in der Woche 1-2 Einsätze (mindestens 6 pro Monat). Dies entspricht einem Pensum von 30% bzw. 60 %.



### ***An wen richtet sich das Ausbildungsprogramm?***

#### ***Zielgruppe***

An alle, die nicht einfach nur hinter die Kulissen eines Medienbetriebes blicken wollen, sondern an einem Jahr voller praktischer Erfahrungen als Videojournalist interessiert sind. Beste Voraussetzungen für die Ausbildung bringt mit, wer ein Gespür für interessante und fesselnde Themen hat, über ein gutes Allgemeinwissen verfügt, mit Bildern eine Story erzählen kann, selbständiges Arbeiten gewohnt ist und über eine grosse Portion Neugier verfügt. Die Ausbildung ist auch interessant für Journalisten, die ihre Fachkenntnisse im Bereich Video erweitern möchten.

### ***Wie kann ich mich bewerben?***

#### ***Bewerbung und Aufnahmeverfahren***

Die Videoausbildung beginnt zweimal pro Jahr: Der Winterkurs startet Mitte Februar, der Sommerkurs jeweils Ende August. Wer sich bewerben möchte, sendet uns bitte sein Dossier mit einem Lebenslauf inkl. Foto und einer kreativen Filmprobe. Bewerben kannst du dich am einfachsten online, natürlich geht auch eine E-Mail oder ein Brief.

Nach dem Anmeldeschluss laden wir die Bewerber zu einer Aufnahmeprüfung ein, wo dein Allgemeinwissen auf die Probe gestellt wird (Gesamtdauer ca. 1.5 h). Anschliessend laden wir geeignete Bewerber zu einem persönlichen Casting-Gespräch ein und entscheiden dann, wer in das Ausbildungsprogramm aufgenommen wird.



### ***Wie läuft das Ausbildungsprogramm ab?***

#### ***Kurse, Coachings und viel Praxis***

Zur Ausbildung gehören ausgewählte Kurse, in denen du das VJ-Handwerk lernst. An diesen eintägigen Veranstaltungen vermitteln Medienprofis verschiedene videorelevante Inhalte. Dazu gehören eine Einführung in den Video-Journalismus, Kamera- und Schnittkurse, das Kennenlernen von Formen der Berichterstattung, Tipps zur Themensuche und Interview-Übungen. Dazu kommen regelmässige Einzelcoachings, in denen du von erfahrenen TV-Profis wertvolle Feedbacks zu deinen Videos bekommst. Die Coachings sind neben der internen Betreuung ein fester und wichtiger Bestandteil der Ausbildung.

### ***Welche Chancen eröffnet mir diese Ausbildung?***

#### ***Prüfung, Diplom und Karrierechancen***

Das Ausbildungsjahr wird mit einer Praxis-Prüfung beendet. Das Bewertungsraster für die Prüfung lernen die angehenden Videojournalisten vor der Prüfung bereits kennen. Wer die Prüfung besteht, erhält ein Diplom mit Abschlusszeugnis. Ein Blick in die Geschichte zeigt eindrücklich auf, dass die Ausbildung ein Sprungbrett für eine Karriere in der Medienbranche ist. Absolventen konnten nach ihrer Ausbildung unter anderem bei diesen Medienunternehmen als VJs einsteigen: Tele Top, Tele 1, TVO, ...